



Sam-Kt - 1178

Pennekamp, Franz

*11.12.1895 †20.11.1915

Stadtlohn

Pionier

ledig

Akteninhalt, Fundstellen:

Heimatbuch von 1951 Seite 57, Totenzettel, Informationen zur Einheit,

Liste der Gefallenen in Zeitung um 1919.

Er starb in Russland.

Jesus! Maria! Joseph!
„Du warst so gut, starbst viel zu früh
Wer dich gekannt, vergißt dich nie.
Wer hätte das von dir gedacht,
Daß du in Rußland zur Ruh gebracht,
Wir könnten dich nicht sterben sehn,
Auch nicht an Deinem Grabe stehn,
Fern von uns senkt' man dich hinab,
Dort ruhe sanft im Heldengrab,
Bis alle wir in Himmelsöh'n
Dich einstens glücklich wiedersehn.“

 3243

**Zur Erinnerung im Gebete
an den in Gott ruhenden**
Franz Pennekamp
Pionier der Res.-Pionier-Komp. 91.

Der teure Verstorbene war geboren
zu Stadtlohn am 11. Dezember 1895
und nahm seit Mai 1915 am Kriege teil.
Am 20. November 1915 starb er den
Helden od fürs Vaterland im Feld-
lazarett zu Skorinky (Rußland) infolge
Ruhr und wurde daselbst mit mili-
tärischen Ehren beerdigt.

Er ruhe in Frieden!

O göttlicher Heiland, der du für uns am Kreuze
gestorben bist und dieses Opfer täglich in der hl.
Messe für uns unblutigerweise erneuerst, erbarme
Dich der Seele dieses gestorbenen Kriegers und
nimm sie zu Dir in den Himmel. Amen.
Heiligstes Herz Jesu, erbarme Dich unser! (100 T. A.)
Süßes Herz Jesu, sei meine Zuflucht! (300 T. A.)

Buchdruckerei Carl Diehl, Stadtlohn.